Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09295890
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Simildenstraße 7a
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 316/r

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Fassade gelbe Ziegelverblender und Putzgliederung, Sockel mit grün glasierten Ziegeln, Jugendstil-Ornamentik, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

7a, 7b: Beide Mietshäuser 1908 neben der noch vorhandenen Turnhalle des Connewitzer Turnvereins nach Plänen des Bauherrn Kurt Bergk errichtet. Die achtachsigen Bauten in der Materialwahl umgekehrt spiegelbildlich: verputzter Mittelteil und mit gelblichen Ziegeln verblendete Seitenrisalite bei Nr. 7a; ziegelverkleideter Mittelteil und verputzte Risalite in 7b. Beide über grünglasiertem Sockel und fein genutetem Erdgeschoß und mit einer für den Baumeister typischen, leicht teigig wirkenden geometrischen Dekoration. Ebenso typisch ist die in der Tradition des Jugendstils begründete Vielfalt von Farben, Materialien und Putzstrukturen. Die Hauseingänge betont gegensätzlich mit klassischer Ädikula-Rahmung bei Nr.7b und amorphem Grottenwerk in Nr.7a. In beiden Häusern ist die der Fassade entsprechende Ausstattung von Fluren und Treppenhäusern erhalten.

Datierung	1908 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09295890 A**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09295890 B**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.